

Ein Bergdorf gewinnt den «Milestone» im Jahr 2007

Das Walliser Bergdorf Visperterminen gewinnt im Jahr 2007 mit seiner Freiluftaufführung «Versehen Vergehen» den Milestone-Hauptpreis.



Diese Köpfe zierten die Milestone-Ausgabe der htr hotel revue vom 15. November 2007.

Bild: Alain D. Boillat/htr

An der Preisverleihung im Jahr 2007 strahlten nicht nur die Gewinner, auch die Hoteliers, Touristiker und Gastronomen freuten sich über das Siegerprojekt. Mit der Freiluftaufführung «**Versehen Vergehen**» erntete die Walliser Berggemeinde **Visperterminen** am Galaabend im Berner Luxushotel Bellevue Palace nicht nur viel Lob der Jury sondern auch viel Sympathien der anwesenden Gäste.

Beim ausgezeichneten Projekt hat das ganze Dorf mitgemacht. Rund 300 Personen aus Visperterminen waren als Schauspieler und Helfer im Einsatz. Entstanden ist eine Openair-Inszenierung mit Figuren, Landschaftsbeleuchtung, Gesängen und Klängen. Die Geschichte handelt vom Bergdorf, von Frauen, die vom rechten Weg abweichen mussten, von Gerüchten und Leidenschaften.

Die Landschaft und der alte Dorfteil von Visperterminen bildeten für das Spektakel die Kulisse und während der langsamen Bahnfahrt mit dem Sessellift hörte der Besucher über Kopfhörer Geschichten und Collagen. Die neue Erlebniswelt brachte dem für seinen Heida-Weisswein bekannten Dorf rund 3000 Personen, welche die 14 Aufführungen im Sommer 2007 besuchten und eine Verdoppelung der Logiernächte.

«Der Milestone macht uns wahnsinnig Freude», mit diesen Worten nahm Berno Stoffel, Präsident der Seilbahngesellschaft Visperterminen und heutiger CEO der touristischen Unternehmung Grächen AG, inmitten einer Delegation Bewohner von Visperterminen den Tourismuspreis entgegen. [DOSSIER]

Aus 80 eingesandten Projekten für die 8. Ausgabe des Schweizer Tourismuspreises Milestone zeichnete die Jury mit Peter Keller vom Seco, Mario Lütolf vom STV und Elsbeth Hobmeier von der htr die **Nachhaltigkeitsstrategie der Schweizer Jugendherbergen** mit dem zweiten Preis aus. Der 3. Preis ging an das Projekt **Via Storia** – Kulturwege verbinden die Schweiz.

Theo Schneider, Vollbluttouristiker, Natur- und Umweltfachmann, der «schlaue Fuchs von der Schrattenfluh, wurde für sein Engagement für die Unesco Biosphäre Entlebuch für sein Lebenswerk gewürdigt. Den Sonderpreis durfte **Hans-Kaspar Schwarzenbach**, damaliger Tourismusdirektor von Arosa und heutiger Gastgeber im Reka Feriendorf Hasliberg, für das Projekt **Handy Safari Arosa** entgegennehmen. Mit dem Nachwuchspreis kürte die Jury das Projekt **Rollientierung Luzern**, welches die Klassen W3b und W3d/e der **Luzerner Wirtschaftsschule** im Wahlpflichtfach Tourismus zusammen mit ihrem Lehrer Lukas Steger ausarbeiteten. Sie realisierten einen Stadtplan für hindernisfreies Rollstuhlfahren. [IMG 2]

[IMG 3]

20 Jahre Innovation im Schweizer Tourismus - Bewerbung läuft!

Zum 20-Jahr-Jubiläum des Tourismuspreises Milestone gibt es auf htr.ch einen Rückblick auf die letzten zwei Jahrzehnte, wo noch einmal die spannendsten Projekte hervorgehoben werden. Ab dem 22. Juli 2019 gibt es täglich eine Rückblende in ein vergangenes Milestone-Jahr, beginnend bei der ersten Ausgabe im Jahr 2000. Die Serie wird bis kurz vor Einreichfrist der Projekte am 23. August 2019 laufen. Bis dahin können Sie als Bewerberinnen und Bewerber ihre innovativen Tourismusprojekte einreichen unter :

[htr-milestone.ch/bewerbung](https://www.htr-milestone.ch/bewerbung). (<https://www.htr-milestone.ch/bewerbung>)

Einsicht in die damalige Ausgabe der hotel+tourismus revue gibt es [hier](https://www.e-periodica.ch/digbib/view?pid=htr-004:2007:115#1665)
(<https://www.e-periodica.ch/digbib/view?pid=htr-004:2007:115#1665>).



Natalie-Pascale Aliesch
Publiziert am Montag, 05. August 2019